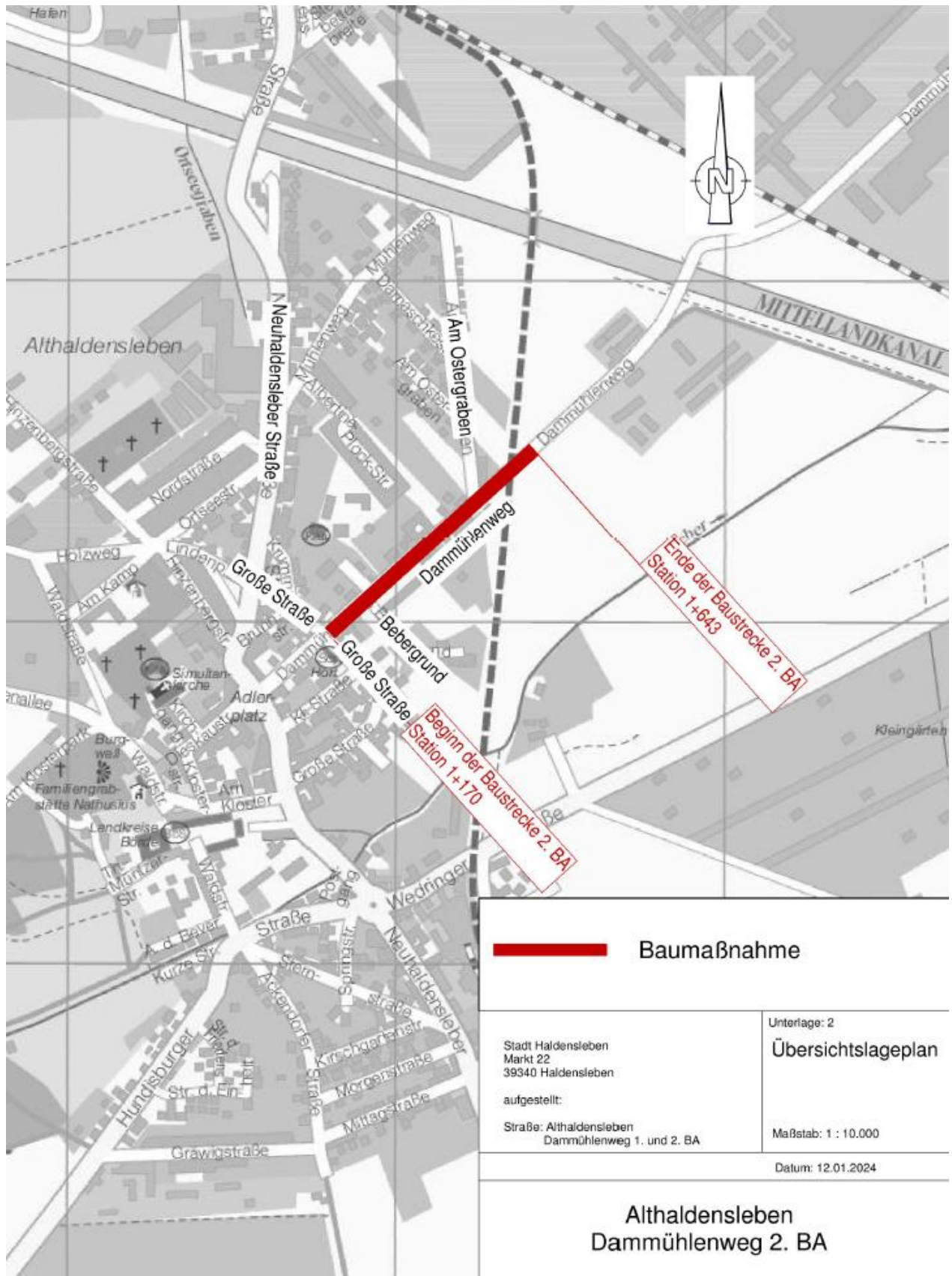


BV: Haldensleben „Dammühlenweg“ - 2. Teilabschnitt
(zw. Große Straße und Am Ostergraben /ehem. Bahnbrücke)
Straßen-, Tief- und Landschaftsbaumaßnahme



Kurzbeschreibung der Baumaßnahme

Seit dem 01.09.2025 laufen die Straßen-, Tief- und Landschaftsbauarbeiten am 2. Teilabschnitt (2. TA) der Straße „Dammühlenweg“, zwischen „Große Straße“ und „Am Ostergraben /ehem. Bahnüberführung“, als Gemeinschaftsmaßnahme im Auftrag des Abwasserverbandes Haldensleben „Untere Ohre“, der Stadtwerke Haldensleben GmbH und der Stadt Haldensleben. Das Baufeld vom 2. TA erstreckt sich auf eine Gesamtlänge von rd. 460 m.

Im Auftrag der Stadt erfolgt die grundsätzliche Erneuerung der Fahrbahnbereiche in Asphaltbauweise (mehrlagig) und der fahrbahnbegleitenden Gehwege (beidseitig) in Pflasterbauweise mit Betonsteinpflaster (mehrformatig, Farbe: braun-nuanciert) sowie partiell mit Granitkleinpflaster (Farbe: grau). Es werden sämtliche Bordanlagen sowie die 2-reihigen Entwässerungsrinnen (Betonsteine), nebst den zugehörigen Straßenabläufen, neu hergestellt. Des Weiteren erfolgt die Erneuerung der Straßenbeleuchtungsanlage (Mastleuchten mit LED-Aufsätzen) inkl. der Erdkabelverlegung, es werden straßenbegleitend neue Bäume sowie Bodendecker gepflanzt und Rasenflächen neu angelegt.

Zur Verkehrsberuhigung werden abschnittsweise Fahrbahneinengung mit erhöhter Aufpflasterung aus Granitsteinmaterialien errichtet und es erfolgt in Fortführung des 1. Teilabschnittes, die Ausweisung/Beschilderung als „Tempo 30-Zone“.

Im Auftrag des Abwasserverband Haldensleben „Untere Ohre“ werden im Bau Feld die Regenwasserhauptleitungen (DN 300) sowie Mischwasserhauptleitungen (DN 300), inkl. der zugehörigen Hausanschlüsse neu verlegt.

Im Auftrag der Stadtwerke Haldensleben GmbH werden die Trinkwasser- und Gashauptleitungen, inkl. der zugehörigen Hausanschlüsse, neu verlegt.

Die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme ist für den 30.10.2026 geplant.

Die Straßenbaumaßnahme wird aus der Städtebauförderung „Lebendige Zentren“ mit Mitteln des Bundes, des Landes Sachsen-Anhalt und der Stadt Haldensleben zu je einem Drittel finanziert.



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken

